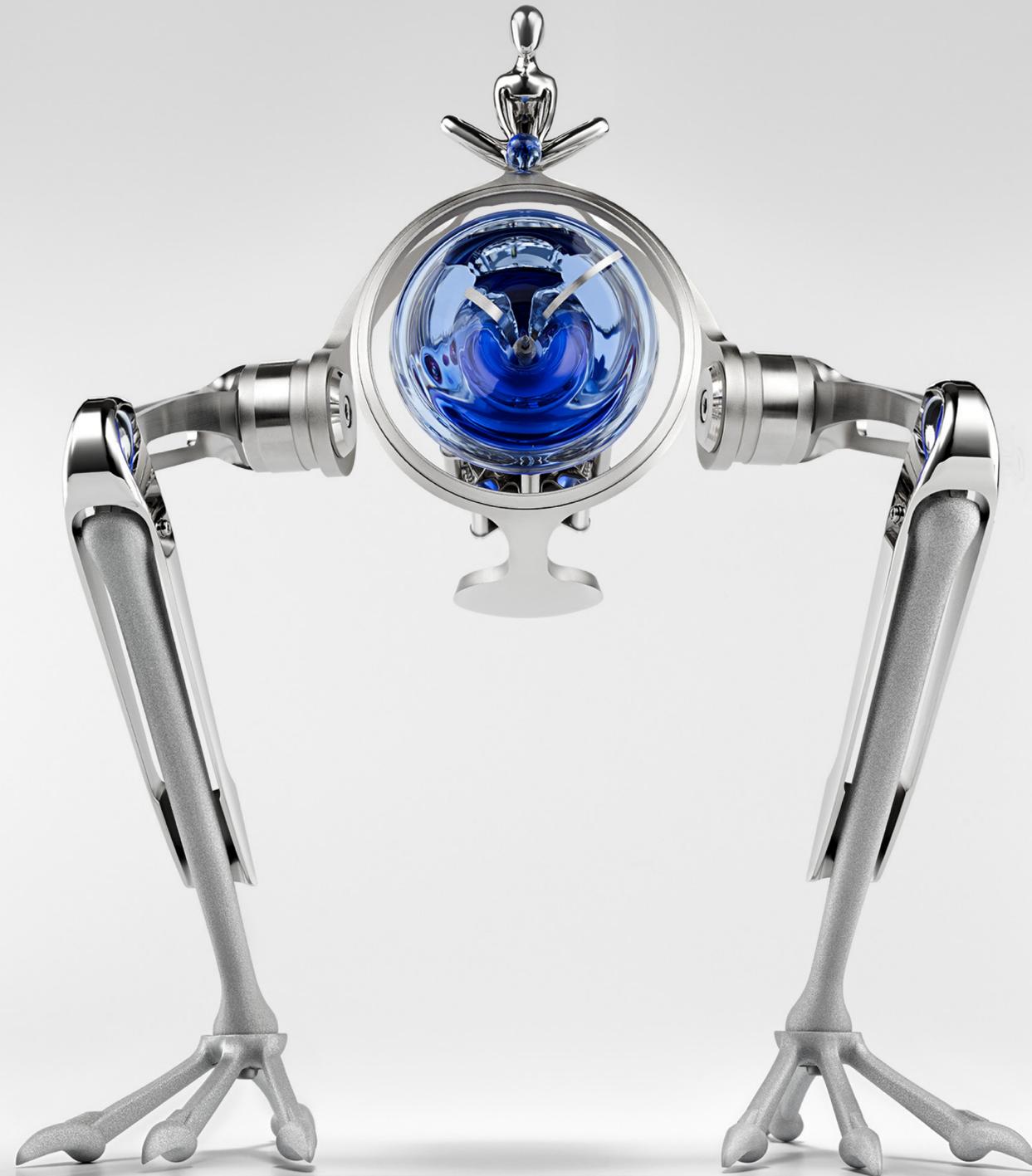
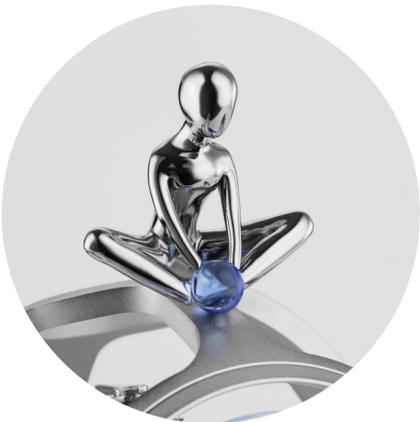


TOM & T-REX

ONLYWATCH

MB&F + L'EPÉE 1839





TOM & T-REX

MB&F + L'ÉPÉE FOR ONLY WATCH

ZUSAMMENFASSUNG

MEHR ÜBER TOM & T-REX

ONLY WATCH

TOM & T-REX: TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

L'ÉPÉE 1839: DIE SCHWEIZER PREMIUMUHREN-MANUFAKTUR

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

ZUSAMMENFASSUNG

Mit der Only Watch, der weltweit bekanntesten Uhrenauction für wohltätige Zwecke, die 2019 zum achten Mal stattfindet, soll die Krankheit Duchenne-Muskeldystrophie stärker ins öffentliche Bewusstsein gerückt und gleichzeitig die Suche nach einem Heilmittel für diese genetische Störung, von der vor allem Jungen betroffen sind, gefördert werden. MB&F nimmt zum fünften Mal an der Wohltätigkeitsauktion teil und spendet eine seiner Kreationen, damit diese zugunsten der Association Monégasque contre les Myopathies versteigert werden kann.

Bei den bisher für die Only Watch kreierten Maschinen von MB&F handelte es sich stets um Unikate aus bestehenden Kollektionen, die durch verschiedene visuelle Elemente einen Bezug zu der Auktion aufwiesen. Für die Only Watch 2019 haben sich MB&F und L'Épée erstmalig dazu entschieden, ein bislang unveröffentlichtes Stück beizusteuern, das den spezifischen Charakter der Auktion unterstreicht.

„Tom & T-Rex“ wird das erste – und zudem ein einzigartiges – Exemplar der T-Rex-Uhr sein, die in Zusammenarbeit von MB&F und L'Épée 1839 entstanden und deren allgemeine Veröffentlichung für Ende August 2019 geplant ist.

Was aber unterscheidet „Tom & T-Rex“ von der späteren T-Rex-Hauptkollektion? Auf dem Körper der hybriden Bestie sitzt die Skulptur eines kleinen Kindes. Der kleine Reiter – von MB&F und L'Épée Tom getauft – ist zugleich Begleiter und Schutzbefehlener seines Furcht einflößenden Reittiers.

Tom steht stellvertretend für alle an Duchenne-Muskeldystrophie leidenden Kinder; die degenerative Erkrankung führt zum allmählichen Verlust grundlegender motorischer Funktionen, darunter die Fähigkeit zu gehen. Tom – im wachen Zustand an ein widriges Schicksal gebunden – hat in T-Rex einen Freund gefunden, mit dem er Abenteuer erlebt, die seine kühnsten Träume übertreffen. Der nur 4,3 cm große Reiter misst in seiner sitzenden Position nicht einmal ein Fünftel des 26,5 cm großen T-Rex, der in Lebensgröße problemlos in den zweiten Stock eines Mehrfamilienhauses schauen könnte. Im Schneidersitz, einer besonders kindlichen, entspannten, gleichzeitig aber auch verletzlichen Haltung, blickt Tom in die sicher in seine Hände eingebettete transparente blaue Kugel aus Muranoglas und träumt vielleicht von einer anderen Welt ...

Kinder haben eine unglaubliche Fantasie und das trifft vor allem auf diejenigen zu, die durch eine Krankheit oder Behinderung eingeschränkt sind. Einem offenen Geist bietet T-Rex eine Fluchtmöglichkeit, er trägt seine kleinen Gefährten

hinfort in fantastische Gefilde mit dem erderschütternden Schritt des mächtigsten Dinosauriers und unter dem sicheren Schutz des allsehenden Cyborg-Auges. Der „Augapfel“ aus mundgeblasenem Muranoglas ist gleichzeitig auch das Zifferblatt und gibt die Stunden und Minuten mithilfe von zwei gebogenen Zeigern an, die aus der Mitte des Elements heraus angetrieben werden, dessen Vorderseite die Form eines Torus hat.

T-Rex dient als eine Metapher für die Faktoren, die den Alltag eines kranken Kindes erträglicher machen: die Ausflüchte in eine Fantasiewelt, die den Geist nähren, und die wissenschaftlichen Fortschritte, die eines Tages das lang erwartete Heilmittel hervorbringen werden. Diese Symbolik ist zweifellos das, was sofort auffällt – ihre Grundlage bildet jedoch die mechanische Beschaffenheit der Uhr, die nach traditioneller und hochwertiger Uhrmacherkunst gefertigt wurde. In den 201 veredelten Bauteilen schlägt ein mechanisches Uhrwerk mit Handaufzug, das von L'Épée 1839 komplett intern entworfen und gefertigt wurde: Stunden und Minuten werden durch die Unruh reguliert, die mit einer Frequenz von 2,5 Hz (18 000 Halbschwingungen pro Stunde) schwingt und durch ein einziges Federhaus mit einer Gangreserve von ganzen acht Tagen angetrieben wird. Die Zeit wird mithilfe eines Schlüssels eingestellt, der in der Mitte des Zifferblatts aus Muranoglas angebracht ist, die Gangreserve hingegen wird mit demselben Schlüssel separat an der Rückseite des Uhrwerks aufgezogen.

T-Rex ist vorwiegend aus palladiumbeschichtetem Messing, Bronze, Edelstahl und Muranoglas gefertigt, wobei der Widerspruch zwischen der Stärke und der Zerbrechlichkeit der Materialien bei der Umsetzung des kühnen Designs eine Herausforderung in Bezug auf das Gleichgewicht darstellte. Trotz der vollständig immobilen Position des T-Rex deuten seine gegliederten Beine Energie und Bewegung an. Durch die Kombination aus sandgestrahlten und polierten Oberflächen spielt das Licht auf dem Körper von T-Rex und lässt die Uhr leicht und behände erscheinen – dazu bereit, mit ihrem kleinen Passagier in ein Land davonzulaufen, in dem es die Krankheit nicht länger gibt.



WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

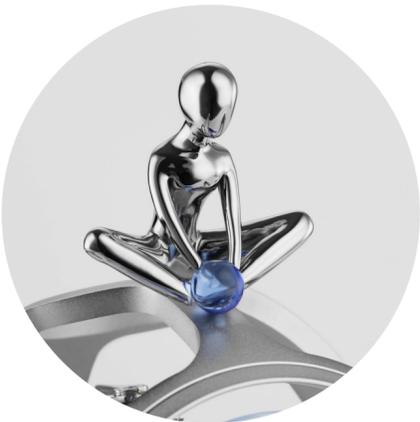
WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE



TOM & T-REX

MB&F + L'ÉPÉE FOR ONLY WATCH

ZUSAMMENFASSUNG

MEHR ÜBER TOM & T-REX

ONLY WATCH

TOM & T-REX: TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

L'ÉPÉE 1839: DIE SCHWEIZER PREMIUMUHREN-MANUFAKTUR

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

MEHR ÜBER TOM & T-REX

Tom & T-Rex ist ein für die Only Watch gefertigtes Unikat und das erste Exemplar – obgleich mit Entwurfsänderungen – aus der T-Rex-Hauptkollektion, deren Markteinführung für den Herbst 2019 geplant ist.

Wie alle Uhren von MB&F entstand auch T-Rex in Zusammenarbeit mit der führenden Schweizer Uhrenmanufaktur L'Épée 1839. Im Vergleich mit den 10 Uhren, die von MB&F und L'Épée bisher zusammen hergestellt wurden, ist T-Rex enturfstechnisch den vom Tierreich inspirierten Uhren wie Octopod oder Arachnophobia am ähnlichsten. In Bezug auf die verwendeten Materialien kommt dieses Werk aufgrund des farbigen Muranoglasses jedoch Medusa am nächsten. Aus konzeptioneller Sicht bringt der alles überwachende „Augapfel“ des empfindsamen Cyborgs, der auch den Hauptkorpus von T-Rex bildet, die Uhr näher an die roboterhaften Brüder Balthazar, Melchior und Sherman heran.

Die Beine von T-Rex wurden den Knochen eines echten Tyrannosaurus Rex direkt nachempfunden; da 3D-Scans von versteinerten Dinosaurierskeletten als Muster dienten, sehen die Beine in der endgültigen Ausführung äußerst realistisch aus.

Wie die anderen Editionen von MB&F für die Only Watch verfügt auch Tom & T-Rex über eine Konstruktionsbesonderheit, die eine enge Verbindung zu der Wohltätigkeitsveranstaltung und ihrem guten Zweck herstellt: eine Reiterfigur aus palladiumbeschichteter Bronze in Gestalt eines kleinen Jungen, der eine geheimnisvolle hellblaue Kugel aus Muranoglas in Händen hält.

Ebenfalls aus mundgeblasenem Muranoglas besteht das Zifferblatt der Uhr, dessen Vorderseite die Form eines Torus hat und das den „Augapfel“ von T-Rex bildet. Bei dem Unikat für die Only Watch handelt es sich um hellblau getöntes Muranoglas, in der später erscheinenden Kollektion werden die Elemente aus Muranoglas Rot, Dunkelblau und Grün sein.

Im Herzen von T-Rex schlägt ein Uhrwerk aus 138 Bauteilen, darunter die Unruh mit einer Frequenz von 2,5 Hz (18 000 Halbschwingungen pro Stunde). Die Zeit wird mithilfe eines Schlüssels eingestellt, der in der Mitte des Zifferblatts aus Muranoglas befestigt ist, die Gangreserve von acht Tagen hingegen wird mit demselben Schlüssel separat an der Rückseite des Uhrwerks aufgezogen.

ONLY WATCH

Only Watch ist eine Wohltätigkeitsauktion, die seit 2005 von der Association Monégasque contre les Myopathies unter der Schirmherrschaft des monegassischen S.D. Fürsten Albert II organisiert und alle zwei Jahre abgehalten wird. Bei dieser Auktion werden speziell Unikate versteigert. Der Erlös der Auktion kommt der Forschung zur Bekämpfung schwerer neuromuskulärer Krankheiten, insbesondere der Duchenne-Muskeldystrophie, zugute. Bisher brachten die sieben Ausgaben der Auktion über 40 Mio. Euro ein.

Die Only Watch 2019 findet in Genf statt. Die Auktion wird dort somit zum dritten Mal in ihrer Geschichte abgehalten. Vor dem Verkauf geht die bei der Versteigerung präsentierte Uhrenkollektion auf Welttournee. Die erste Präsentation findet anlässlich der Monaco Yacht Show (25.–28. September 2019) statt, dann geht es weiter nach Asien, in den Nahen Osten, die USA und schließlich wieder zurück nach Europa.

Only Watch 2019 findet am Samstag, den 9. November statt und profitiert zur Präsentation des bedeutendsten wohltätigen Uhrenevents zum zweiten Mal von der Erfahrung und dem Know-how des Auktionshauses Christie's.



WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

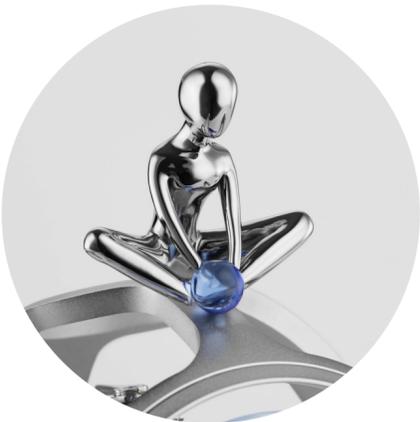
WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE



TOM & T-REX

MB&F + L'ÉPÉE FOR ONLY WATCH

TOM & T-REX: TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

„Tom & T-Rex“ ist ein Unikat, das für die Wohltätigkeitsauktion Only Watch 2019 kreiert wurde. Eine Kollektion aus limitierten Editionen von T-Rex wird Ende August 2019 folgen.

ANZEIGE

Stunden und Minuten

GRÖßE

Abmessungen: 308 mm hoch × 258 mm × 178 mm

Bauteile insgesamt (Uhrwerk + Körper): 201

Gewicht: ca. 2 kg

KÖRPER/RAHMEN

Zifferblatt und Glaskugel: mundgeblasenes Muranoglas

Materialien: Edelstahl, palladiumbeschichtetes Messing und Bronze

Finissierung: poliert, satiniert und sandgestrahlt

Bauteile Körper: 63

MASCHINE

Uhrwerk von L'Épée 1839, intern entworfen und gefertigt

Schwingfrequenz: 2,5 Hz / 18 000 Halbschwingungen pro Stunde

Gangreserve: 8 Tage

Bauteile Uhrwerk: 138

Lagersteine: 17

Einstellen der Uhrzeit: Aufziehschlüssel zum Einstellen der Uhrzeit (in der Zifferblattmitte) und zum Aufziehen des Uhrwerks (über die Federhausachse auf der Rückseite)

ZUSAMMENFASSUNG

MEHR ÜBER TOM & T-REX

ONLY WATCH

TOM & T-REX: TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

L'ÉPÉE 1839: DIE SCHWEIZER
PREMIUMUHREN-MANUFAKTUR

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE
EINES KONZEPTLABORS

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

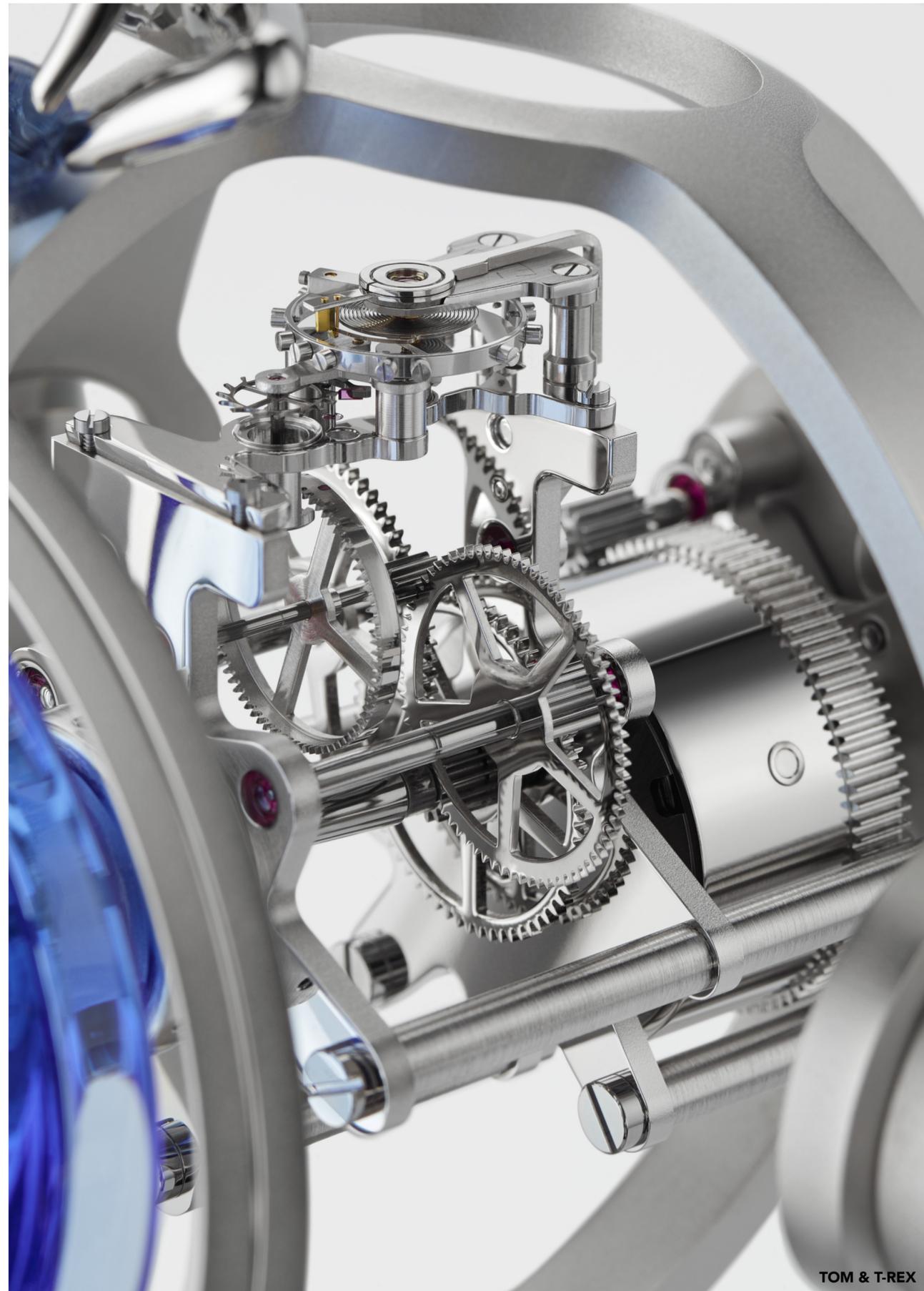
WODAY COMMUNICATION

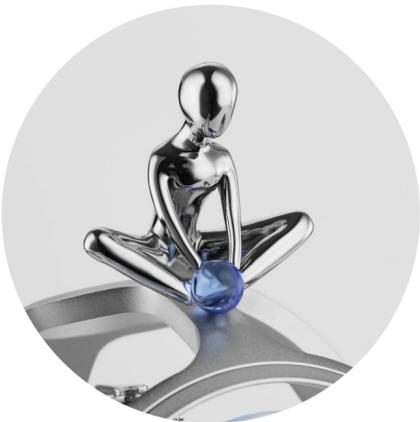
OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE





TOM & T-REX

MB&F + L'ÉPÉE FOR ONLY WATCH

L'ÉPÉE 1839: DIE SCHWEIZER PREMIUMUHREN-MANUFAKTUR

Seit über 175 Jahren gehört L'Épée zur ersten Garde der Uhrenindustrie und ist heute die einzige auf High-End-Großuhren spezialisierte Manufaktur in der Schweiz. L'Épée wurde 1839 von Auguste L'Épée in der Nähe von Besançon (Frankreich) gegründet und produzierte ursprünglich Musikspielwerke und Uhrenteile. Markenzeichen der Manufaktur war die Tatsache, dass wirklich alles von Hand gefertigt wurde.

Von 1850 an zählte die Manufaktur zu den größten Herstellern von Hemmungsbaugruppen, sogenannten „Echappements“, und entwickelte spezielle Hemmungen für Wecker, Tischuhren und Spieluhren. 1877 verließen jährlich 24.000 vormontierte Echappements die Fabrik, doch L'Épée erwarb sich auch einen Namen für spezielle stoßsichere und selbst anlaufende Hemmungssysteme sowie Konstantkrafthemmungen. Die Manufaktur hielt zahlreiche Patente und war wichtigster Hemmungslieferant für viele bedeutende Uhrmacher. Außerdem gewann L'Épée bei internationalen Ausstellungen und Leistungsschauen zahlreiche Goldmedaillen und andere Auszeichnungen.

Im 20. Jahrhundert beruhte der gute Ruf der Marke auf ihren hochwertigen Tisch- und Reiseuhren. L'Épée 1839 galt vielen als Uhrmacher der Reichen und Mächtigen, und die französische Regierung überreichte Uhren von L'Épée als Staatsgeschenke an hochrangige Gäste. Als 1976 das Überschall-Passagierflugzeug Concorde in Dienst gestellt wurde, fiel bei der Kabinenausstattung die Wahl auf Wanduhren von L'Épée 1839, an denen die Passagiere die aktuelle Uhrzeit ablesen konnten. 1994 bewies die Marke Ambition und Mut mit der Herstellung der weltgrößten Standuhr mit Kompensationspendel, „Le Régulateur Géant“, 2,20 Meter hoch und 1,2 Tonnen schwer – allein das Uhrwerk wiegt 120 Kilogramm. 2.800 Arbeitsstunden stecken in diesem Giganten der Zeitmessung.

L'Épée 1839 ist heute in Delémont im Schweizer Kanton Jura beheimatet. Unter der Leitung von Geschäftsführer Arnaud Nicolas hat das Unternehmen eine eindrucksvolle Kollektion von Tischuhren entwickelt, darunter eine Reihe hochwertiger Reiseuhren, zeitgenössischer Designuhren („Le Duel“) sowie avantgardistischer und minimalistischer Zeitmesser („La Tour“). Die Uhren von L'Épée 1839 sind mit mechanischen Besonderheiten, wie retrograden Sekundenzeigern und Gangreserveanzeigen, sowie Komplikationen, wie ewigen Kalendern, Tourbillons und Selbstschlagmechanismen, ausgestattet. Alle werden komplett im eigenen Haus entwickelt und produziert. Die extrem lange Gangdauer ist inzwischen ebenso ein Markenzeichen von L'Épée 1839 wie die außergewöhnlich hochwertige Finissierung.

ZUSAMMENFASSUNG

MEHR ÜBER TOM & T-REX

ONLY WATCH

TOM & T-REX: TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

L'ÉPÉE 1839: DIE SCHWEIZER PREMIUMUHREN-MANUFAKTUR

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

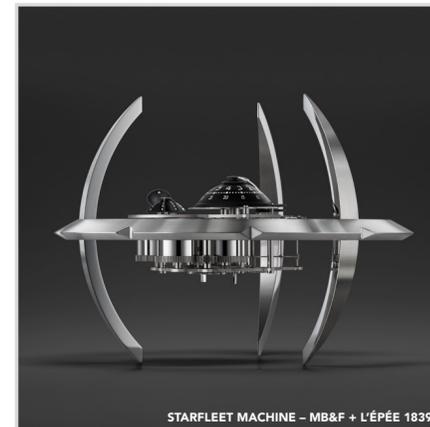
WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE



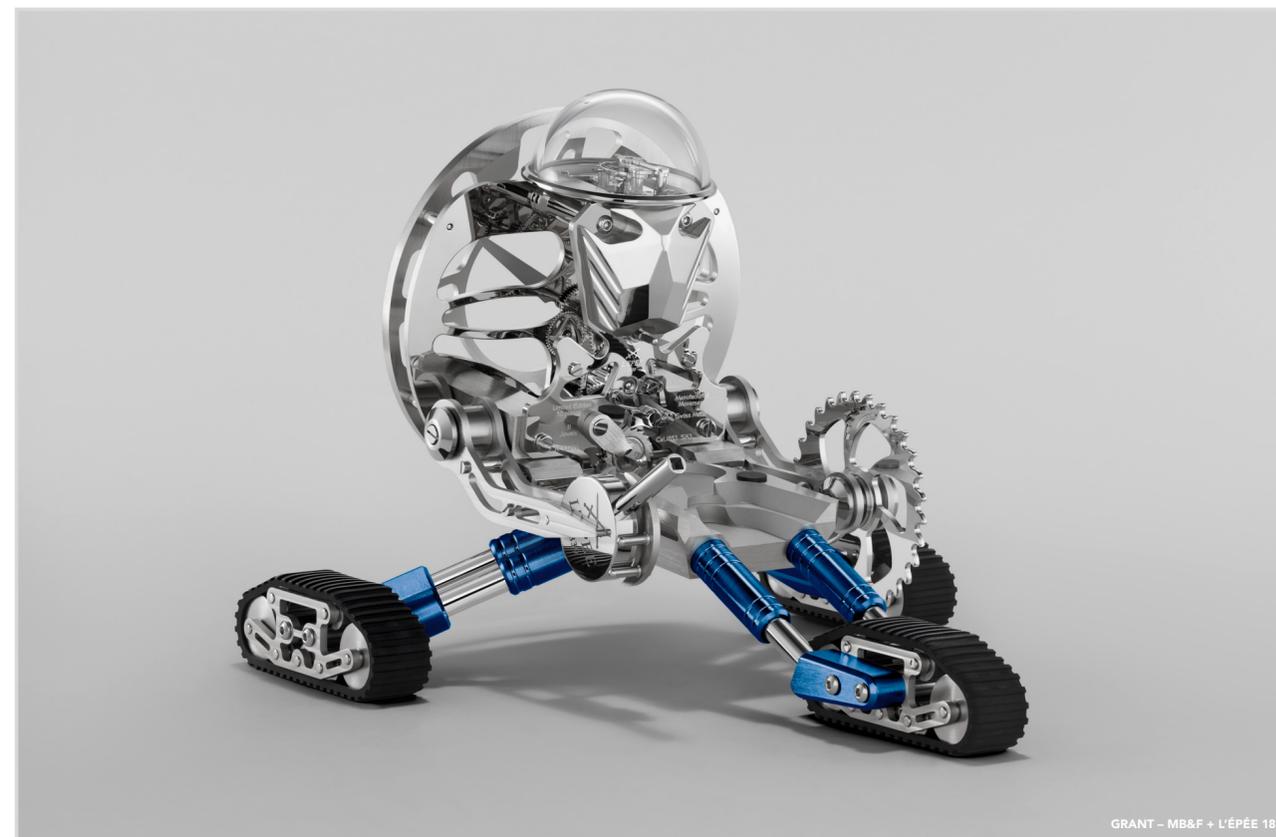
STARFLEET MACHINE – MB&F + L'ÉPÉE 1839



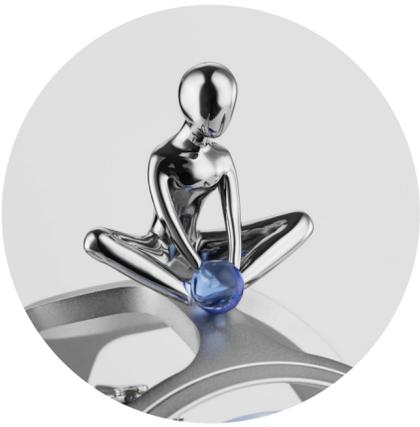
ARACHNOPHOBIA – MB&F + L'ÉPÉE 1839



OCTOPOD – MB&F + L'ÉPÉE 1839



GRANT – MB&F + L'ÉPÉE 1839



TOM & T-REX

MB&F + L'ÉPÉE FOR ONLY WATCH

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

Das Jahr 2019 war für MB&F – das erste Uhrmacher-Konzeptlabor weltweit – gleichzeitig auch das 14. Jahr seit der Gründung einer unglaublichen dynamisch-aktiven Kreativität. Das Ergebnis sind bis heute sechzehn auffallend beeindruckende Uhrenkaliber, die die Grundlage der von Kritikern hoch gefeierten Horological Machines und Legacy Machines bilden und mit denen das Konzeptlabor MB&F weiterhin der Vision von Gründer und Kreativdirektor Maximilian Büsser folgt: die Werke klassischer Uhrmacherei zu dekonstruieren, um dreidimensionale kinetische Kunstwerke zu erschaffen.

Nach 15 Jahren in der Leitung prestigeträchtiger Uhrenmarken kündigte Maximilian Büsser 2005 seine Stellung als Geschäftsführer bei Harry Winston, um MB&F – Maximilian Büsser & Friends – zu gründen. MB&F ist ein künstlerisches Mikrotechniklabor, das sich auf das Design und die Herstellung kleiner Serien extremer Konzeptuhren spezialisiert hat. Es bringt dabei talentierte Profis der Uhrenindustrie zusammen – eine Zusammenarbeit, die Büsser respektiert und schätzt.

2007 präsentierte MB&F seine erste Horological Machine, die HM1. Das skulpturale dreidimensionale Gehäuse mit wunderschön gefertigtem Antrieb im Inneren des Uhrwerks hat die Maßstäbe für die eigenwilligen Horological Machines gesetzt, die anschließend folgten – allesamt Arbeiten, die von der Zeit erzählen, statt sie lediglich anzuzeigen. Diese Zeitmessmaschinen haben sich jeweils die Erkundung von Raum (HM2, HM3, HM6), Himmel (HM4, HM9), Straße (HM5, HMX, HM8) und Wasser (HM7) zum Thema gesetzt.

2011 brachte MB&F seine Legacy-Machine-Kollektion heraus, eine Kollektion traditioneller Zeitmesser mit rundem Gehäuse. Diese eher klassischen Uhren – das heißt klassisch im Sinne von MB&F – erweisen dem hervorragenden Uhrmacher-Know-how des 19. Jahrhunderts eine Reverenz, indem sie die Komplikationen der großen Innovatoren der Uhrmacherkunst aus vergangenen Zeiten für die Gestaltung zeitgenössischer Kunstobjekte neu interpretieren. Auf LM1 und LM2 folgte LM101, die erste Legacy Machine von MB&F mit einem Uhrwerk, das ganz und gar firmenintern entwickelt wurde. Die darauf folgende LM Perpetual sowie die LM Split Escapement erweiterten diese Kollektion. So alterniert MB&F zwischen modernen, gewollt unkonventionellen Horological Machines und geschichtlich geprägten Legacy Machines. 2019 markiert einen Wendepunkt mit der Kreation der ersten Zeitmessmaschine von MB&F für Frauen: der LM FlyingT.

Das „F“ in MB&F steht für das Wort Friends und den daraus resultierenden Schritt, die Zusammenarbeit mit von MB&F sehr geschätzten Künstlern, Uhrmachern, Designern und Manufakturen zu lancieren. Aus dieser Zusammenarbeit gingen zwei neue gemeinsame Kollektionen hervor: die sogenannte „Performance Art“ und einige „Co-Kreationen“.

Bei der Performance-Art-Kollektion bilden bestehende MB&F-Zeitmesser die Basis. Diese werden von externen Kreativen neu überdacht und individuell neu konzipiert. Bei den Co-Kreationen dagegen geht es nicht um neu konzipierte Armbanduhrer, sondern um andere Zeitmaschinentypen, die anhand der Ideen und des Designs im Auftrag von MB&F in einzigartigen Schweizer Manufakturen entwickelt und hergestellt werden.

Dazu gehören Uhren, die von der Zeit erzählen, wie die gemeinsam mit L'Épée 1839 kreierten Modelle, aber auch andere Formen mechanischer Kunst, die in Zusammenarbeit mit Reuge und Caran d'Ache entstanden.

Um eine adäquate Plattform für diese außergewöhnlichen Werke zu schaffen, eröffnete Maximilian Büsser seine erste Kunstgalerie. Die unterschiedlichen Zeitmaschinen sollten hier neben diversen anderen mechanischen Kunstwerken verschiedener Künstler ausgestellt werden. So entstand die erste MB&F M.A.D. Gallery in Genf mit ihren ausgefallenen und einzigartigen Mechanical Art Devices, ihren mechanischen Kunstgegenständen; es folgten weitere Eröffnungen in Taipeh, Dubai und Hongkong.

Zahlreiche Auszeichnungen zeugen seither vom innovativen Charakter der bisherigen Entwicklungen von MB&F. Dazu gehören, um nur einige zu nennen, nicht weniger als vier Preise vom Genfer Grand Prix d'Horlogerie: Im Jahr 2016 gewann die LM Perpetual den Preis für die beste Kalenderuhr, im Jahr 2015 erhielt MB&F den „Best of the Best Award“ – den Spitzenpreis der internationalen Red Dot Awards – für die HM6 Space Pirate. 2012 gewann MB&F sowohl den Publikumspreis (durch Abstimmung von Uhrenliebhabern) als auch den Preis für die beste Herrenuhr (durch Abstimmung einer professionellen Jury) für die Legacy Machine N°1 und im Jahr 2010 wurde die HM4 Thunderbolt von MB&F für das beste Konzept und Design ausgezeichnet.

ZUSAMMENFASSUNG

MEHR ÜBER TOM & T-REX

ONLY WATCH

TOM & T-REX: TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

L'ÉPÉE 1839: DIE SCHWEIZER PREMIUMUHREN-MANUFAKTUR

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPTLABORS

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

WODAY COMMUNICATION

OBENALTENDORF 17

21756 OSTEN

TELEFON: +49 4776 888 9627

E-MAIL: PR@WODAY-COMMUNICATION.DE

INHALT-ORDNER

Klicken Sie hier, um Zugang zu Pressemitteilungen in anderen Sprachen und allen Produktfotos (hohe und niedrige Auflösung) zu bekommen.

THE MACHINE



TOM & T-REX
FACE



TOM & T-REX
FRONT



TOM & T-REX
PROFILE



TOM & T-REX
FELLOW



TOM & T-REX
CLOSE-UP



TOM & T-REX
IN-SITU 1



TOM & T-REX
IN-SITU 2

FRIENDS



MAXIMILIAN BÜSSER AND ARNAUD NICOLAS

THE FILM

